

Kinder

Kinder wurden in Israel zur Zeit der Bibel als Segen und Reichtum begrüßt. Eine kinderlose Ehe war eine besondere Notsituation. Trotz dieser grundsätzlichen Hochschätzung hatten Kinder aber keine Rechte, galten als hilfsbedürftig und waren keinesfalls einem erwachsenen Menschen gleichgestellt. Demgegenüber hebt Jesus die Besonderheit der Kinder hervor: Die Offenheit und das Urver-

trauen des Kindes werden zum Vorbild für die Nachfolge Jesu.

Im Buch Genesis des Alten Testaments begegnen uns viele Geschwisterpaare. Ihre Geschichten stehen zwar exemplarisch für Volksgeschichte, geben aber Einblick in das Eltern-Kind-Verhältnis und in Geschwisterbeziehungen jener Zeit.

→ **Familie**

		Seite
Tödliche Konkurrenz: Kain und Abel	Buch Genesis 4,1–16	20
Geliebt und verstoßen: Isaak und Ismael	Buch Genesis 21,1–21	34
List und Täuschung: Jakob und Esau	Buch Genesis 27,1–45	40
Eifersucht und Versöhnung: Josef und Brüder	Buch Genesis 37,1–50,26	52
Rettung und Aufwachsen des Mose	Buch Exodus 2,1–14	68
Wie man Kindern von Gott erzählen soll	Buch Deuteronomium 6,4–9.20–25	193
Gott beruft den jungen Samuel	1. Buch Samuel 3,1–19	291
Tobit und sein Sohn Tobias	Buch Tobit	502
Vermächtnis an die Söhne	1. Buch der Makkabäer 2,49–70	549
Ein Haus mit Kindern ist gesegnet	Psalm 128	709
Über Kinder	Buch Jesus Sirach 30,1–13	809
Verheißung der Geburt eines Friedensfürsten	Buch Jesaja 9,1–6	843
Werdet wie die Kinder	Matthäusevangelium 18,1–5	1144
Kinder loben Jesus im Tempel	Matthäusevangelium 21,15–17	1148
Jesus segnet die Kinder	Markusevangelium 10,13–16	1175
Die Geburt Jesu	Lukasevangelium 2,1–21	1189
Der zwölfjährige Jesus im Tempel	Lukasevangelium 2,41–52	1190
Jesus macht wieder lebendig	Lukasevangelium 8,40–56	1199
Gleichnis von den beiden Söhnen	Lukasevangelium 15,11–32	1210
Über die Beziehung von Eltern und Kindern	Epheserbrief 6,1–4	1351

*Lasst die Kinder zu mir kommen;
hindert sie nicht daran!
Denn solchen wie ihnen gehört das Reich Gottes.*

Markusevangelium 10,14